

---

**Modulnummer**

101

**Semester**

1

**Studiengang**

BA Design

**Modulart**

allgemeines Pflichtmodul (blau) FD/ID/KD

**Modulbezeichnung**Gestaltungstheorie  
Design and Form Theory**Credits**

6

**Teilmodule/Kurse**101.1 Gestaltungslehre  
101.2 Design- und Kommunikationstheorie**Voraussetzungen**

keine

**Modulbeauftragter**

Prof. Frenzl

**Vorrückungsregeln**

keine

**Lehrende**

Prof. Dr. Baier, Prof. Frenzl

---

**Qualifikationsziele**

Grundlagenkenntnisse ästhetischer Phänomene, Begriffe und Potenziale der Gestaltung. Verständnis für grundlegende Gestaltungsaspekte, Kreativitätstechniken, Konzeptentwicklungs- und Formgenerierungsprozesse. Grundlagenkenntnisse der Wahrnehmungspsychologie, der Semiotik, der Theorie der Produktsprache, von Innovationen und Trends, von kulturellen und gesellschaftlichen Kontexten des Designs.

---

**Modulnummer**

102

**Semester**

1

**Studiengang**

BA Design

**Modulart**

allgemeines Pflichtmodul (blau) FD/ID/KD

**Modulbezeichnung**Gestaltungsgrundlagen I  
Foundations of Design I**Credits**

6

**Teilmodule/Kurse**

102 Gestaltungsgrundlagen I

**Voraussetzungen**

keine

**Modulbeauftragter**

Prof. Dam

**Vorrückungsregeln**Modul 102 oder 202 muss bestanden sein um ins  
3. Semester vorrücken zu können  
(Grundlagen- und Orientierungsprüfung)**Lehrende**Prof. Petri, Prof. Paulat,  
LA Herr Adami

---

**Qualifikationsziele**

Das Studium der Gestaltungsgrundlagen ist interdisziplinär verbindlich.

Es stellt die Basis für unterschiedliche Kenntnisse und Fertigkeiten und bildet ein Synthese aus drei Bereichen - Gestaltung (Typografie, Schriftentwicklung, Zeichnen, Fläche/Struktur/Körper, Illustration, Farb- und Formlehre etc.), Wissenschaft (Designtheorie, Kunstgeschichte etc.) und Technologie (Programmeinführung, Digitale Darstellung, Interface, Computering, Siebdruck etc.).

Im Mittelpunkt stehen die gestalterischen Grundlagen, die in die Syntax des Entwerfens einführen. Ihre Aufgabe besteht darin, das visuelle Potential der Studenten auf die elementaren Zusammenhänge hin transparent zu machen, die Fähigkeit zu konzeptionellen Denken zu entwickeln und somit die Grundlage für gestalterische Handlungskompetenz zu schaffen.

---

**Modulnummer**

103

**Semester**

1

**Studiengang**

BA Design

**Modulart**

allgemeines Pflichtmodul (blau) FD/ID/KD

**Modulbezeichnung**Zeichnen Grundlagen  
Foundations of Drawing**Credits**

6

**Teilmodule/Kurse**103.1 Portraitzeichnen  
103.2 Gegenständliches Zeichnen**Voraussetzungen**

keine

**Modulbeauftragter**

Prof. Günther

**Vorrückungsregeln**

keine

**Lehrende**Prof. Günther, Prof. Keller  
LA Herr Schatz

---

**Qualifikationsziele**

Ziel des Moduls Zeichnen, als ergänzender Bestandteil der generellen gestalterischen Grundlagen, ist es, die Sensibilität der Studierenden für ihren eigenen Blick zu entwickeln. Dies geschieht mittels der zeichnerischen Grundtechniken im Bezug auf Körper, Gewicht, Form, Perspektive, Architektur, als auch mittels experimenteller Grundhaltungen die zu experimentellen wie kalkulierbaren Entwurfs- und Ausdrucksmöglichkeiten führen sollen.

---

**Modulnummer**

104

**Semester**

1

**Studiengang**

BA Design

**Modulart**

allgemeines Pflichtmodul (blau) FD/ID/KD

**Modulbezeichnung**

Fotografie und Typografie Grundlagen  
Foundations of Photography and Typography

**Credits**

6

**Teilmodule/Kurse**

104.1 Fotografie Grundlagen  
104.2 Typografie Grundlagen

**Voraussetzungen**

keine

**Modulbeauftragter**

Prof. Dam

**Vorrückungsregeln**

keine

**Lehrende**

Prof. Dam, Herr Demuth, Herr Ebner, Frau Gress,  
LB Herr Walz,

---

**Qualifikationsziele**

Vermittlung fotografischer und typografischer Grundkenntnisse in den drei Studienrichtungen FD, ID und KD. Befähigung zum Erstellen erster eigener fotografischer und typografischer Arbeiten.

---

**Modulnummer**

105

**Semester**

1

**Studiengang**

BA Design

**Modulart**

allgemeines Pflichtmodul (blau) FD/ID/KD

**Modulbezeichnung**

Grundlagen digitaler Gestaltung  
Basics of Digital Design

**Credits**

6

**Teilmodule/Kurse**

105.1 Interaction Design  
105.2 Digitale Kurse

**Voraussetzungen**

keine

**Modulbeauftragter**

Prof. Ammer

**Vorrückungsregeln**

keine

**Lehrende**

Prof. Ammer, LB Frau Ketterer, LB Herr Edler-Golla,  
LB Herr Kramer

---

**Qualifikationsziele**

Vermittlung konzeptioneller und technischer Grundkenntnisse der Gestaltung mit digitalen Medien. Entwicklung relevanter Darstellungsformen der digitalen Gestaltung.

---

**Modulnummer**

201

**Semester**

2

**Studiengang**

BA Design

**Modulart**

allgemeines Pflichtmodul (blau) FD/ID/KD

**Modulbezeichnung**

Designkultur  
Design Culture

**Credits**

6

**Teilmodule/Kurse**

201.1 Ästhetik  
201.2 Kunst- und Designgeschichte

**Voraussetzungen**

keine

**Modulbeauftragter**

Prof. Frenzl

**Vorrückungsregeln**

keine

**Lehrende**

Prof. Frenzl, Herr Dr. Brix

---

**Qualifikationsziele**

Grundlagenkenntnisse der ästhetischen und historischen Wurzeln und Bezüge des Designs.  
Fähigkeit, die eigene Arbeit in übergeordnete Kontexte zu stellen und in Bezug zu verschiedenen ästhetischen Ansätzen, Regeln und Gesetzmäßigkeiten sowie zu kulturellen Mentalitäten und historischen Entwicklungen zu setzen.

---

**Modulnummer**

202

**Semester**

2

**Studiengang**

BA Design

**Modulart**

allgemeines Pflichtmodul (blau) FD/ID/KD

**Modulbezeichnung**Gestaltungsgrundlagen II  
Foundations of Design II**Credits**

6

**Teilmodule/Kurse**

202 Gestaltungsgrundlagen II

**Voraussetzungen**

Modul 101 muss bestanden sein

**Modulbeauftragter**

Prof. Dam

**Vorrückungsregeln**Modul 102 oder 202 muss bestanden sein, um ins  
3. Semester vorrücken zu können  
(Grundlagen- und Orientierungsprüfung)**Lehrende**

Prof. Petri, Prof. Paulat, LB Herr Adami

---

**Qualifikationsziele**

Gestalterische Grundlagen stehen immer auch in einem gesellschaftsbezogenen Zusammenhang.

Die gestalterischen Grundlagen implizieren sinnvolles und konzeptionelles Einwirken auf Form, Struktur, Schrift, Fläche, Bedeutung und Anwendung. Die wissenschaftlichen Grundlagen vermitteln eine Syntax der Gestaltungstheorie und -soziologie. Sie umfassen die Organisation, Ordnung und Orientierung von Information, Wahrnehmung und Kommunikation zum Zweck eines sinnvollen Entwerfens. Die technischen Grundlagen umfassen alle wichtigen und manuellen und apparativen Verfahren zwei- und drei-dimensionaler und virtueller Darstellungstechniken

---

**Modulnummer**

203

**Semester**

2

**Studiengang**

BA Design

**Modulart**

allgemeines Pflichtmodul (blau) FD/ID/KD

**Modulbezeichnung**

Kreativität

Creativity

**Credits**

6

**Teilmodule/Kurse**

203.1 Grundlagen der Kreativität

203.2 Kreativitätstraining

**Voraussetzungen**

keine

**Modulbeauftragter**

Prof. Buchner

**Vorrückungsregeln**

keine

**Lehrende**

Prof. Buchner, Prof. Kießling,

Herr Demuth

---

**Qualifikationsziele**

Ziel des Moduls Kreativität ist es Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten zum Entwickeln von Ideen im Designbereich zu erwerben. Die Studierenden lernen Kreativität systematisch im Designprozess einzusetzen und theoretisches Grundlagenwissen des ersten Modulfachs mit Handlungswissen des zweiten Modulfachs zu verknüpfen.

Die Studierenden sollen in der Lage sein, selbständig praxisrelevante Kreativitätstechniken, Methoden und Denkstrategien für die jeweilige Designaufgabenstellung zu wählen und einzusetzen.



---

**Modulnummer**

204

**Semester**

2

**Studiengang**

BA Design

**Modulart**

Grundlagen-Pflichtmodul (grün) FD

**Modulbezeichnung**

Produktfotografie  
Product Photography

**Credits**

6

**Teilmodule/Kurse**

204.1 Produktfotografie  
204.2 Fachtechnologie

**Voraussetzungen**

keine

**Modulbeauftragter**

Frau Gress

**Vorrückungsregeln**

keine

**Lehrende**

Frau Gress, Herr Ebner

---

**Qualifikationsziele**

Fähigkeit, dreidimensionale Gegenstände unter Berücksichtigung von Form, Farbe, Oberflächenbeschaffenheit, Perspektive und Licht realistisch darzustellen. Das Wissen um analoge und digitale Problemlösungen sowie die Fähigkeit zur selbstkritischen Bildanalyse, Zeitmanagement bis hin zur Herstellung von qualitativ hochwertigen, farbrichtigen Druckvorlagen.

---

**Modulnummer**

205

**Semester**

2

**Studiengang**

BA Design

**Modulart**

Grundlagen-Pflichtmodul (grün) FD

**Modulbezeichnung**

Modefotografie  
Fashion Photography

**Credits**

6

**Teilmodule/Kurse**

205.1 Modefotografie  
205.2 Farbtechnologie

**Voraussetzungen**

keine

**Modulbeauftragter**

Herr Deumling

**Vorrückungsregeln**

keine

**Lehrende**

205.1 Herr Deumling  
205.2 Herr Ebner

---

**Qualifikationsziele**

Theoretische und praktische Grundlagen der Modefotografie Schaffung eines Repertoires fotografischer Gestaltungsmöglichkeiten Anwendung gestalterischer Mittel zur Verfeinerung der Bildaussage Umsetzung der Kenntnisse der Farblehre bei der Ausarbeitung eigener Arbeiten

---

**Modulnummer**

206

**Semester**

2

**Studiengang**

BA Design

**Modulart**

Grundlagen-Pflichtmodul (grün) ID

**Modulbezeichnung**

Modelling I

Modelling I

**Credits**

6

**Teilmodule/Kurse**

206.1 Einführung Modellbau

206.2 Einführung Modellbau (digital)

**Voraussetzungen**

keine

**Modulbeauftragter**

Prof. Petri

**Vorrückungsregeln**

keine

**Lehrende**

206.1 Prof. Petri

206.2 LB Herr Schmid

---

**Qualifikationsziele**

In der ersten Modelling Stufe werden die Fähigkeiten vermittelt, die den sicheren Umgang mit den Maschinen und Werkzeugen der Werkstätten ermöglichen. Dabei liegt der Schwerpunkt auf der Holz- und Metallbearbeitung. Weiter werden Grundlagen im Umgang mit digitaler Visualisation erworben.

---

**Modulnummer**

207

**Semester**

2

**Studiengang**

BA Design

**Modulart**

Grundlagen-Pflichtmodul (grün) ID

**Modulbezeichnung**Darstellung  
Visualisation**Credits**

6

**Teilmodule/Kurse**207.1 Darstellungstechniken  
207.2 Entwurfentwicklung**Voraussetzungen**

keine

**Modulbeauftragter**

Prof. Naumann

**Vorrückungsregeln**

keine

**Lehrende**Prof. Naumann, Prof. Dr. Wickenheiser,  
LB Herr Striegl

---

**Qualifikationsziele**

Theoretische und praktische Grundlagen der gängigen Zeichentechniken und der Entwurfentwicklung.  
Verständnis für den adäquaten Einsatz der entsprechenden Medien und Werkzeuge im Darstellungsprozess.  
Fähigkeit zum Einsatz von Entwurfsstrategien aufbauend auf der Theorie der Produktsprache.  
Erkennen und Anwenden unterschiedlicher Gestaltungsstile und -prinzipien.

---

**Modulnummer**

208

**Semester**

2

**Studiengang**

BA Design

**Modulart**

Grundlagen-Pflichtmodul (grün) KD

**Modulbezeichnung**

Zeichnen

Drawing

**Credits**

6

**Teilmodule/Kurse**

208.1 Figürliches Zeichnen

208.2 Scribble und Illustration

**Voraussetzungen**

keine

**Modulbeauftragter**

Prof. Günther

**Vorrückungsregeln**

keine

**Lehrende**

Prof. Günther, Prof. Keller

---

**Qualifikationsziele**

Die Studierenden lernen in den beiden Modulfächern sowohl freie, experimentelle als auch systematische Herangehensweisen der Erstellung von Zeichnungen. Sie sollen in der Lage sein, Entwurfs- wie Ausdrucksmöglichkeiten der Zeichnung von der Skizze bis zur fertigen Illustration zu erarbeiten. Außerdem soll die zeichnerische Bildproduktion als Visualisierungswerkzeug in der Medienkommunikation erlernt werden.

---

**Modulnummer**

209

**Semester**

2

**Studiengang**

BA Design

**Modulart**

Grundlagen-Pflichtmodul (grün) KD

**Modulbezeichnung**

Typografie  
Typography

**Credits**

6

**Teilmodule/Kurse**

209.1 Text  
209.2 Layout  
209.3 Typografie

**Voraussetzungen**

keine

**Modulbeauftragter**

Prof. Dam

**Vorrückungsregeln**

keine

**Lehrende**

Prof. Dam, Prof. Keller, LB Herr Walz

---

**Qualifikationsziele**

In systematischen Experimenten mit typografischen Elementen werden praktische und typografische Kenntnisse über historische und technische Entwicklungen, Klassifikationen von Satzschriften, Schreib- und Satzregeln, sowie deren Anwendung anhand von Layoutübungen mit Text, Bild und Typografie vermittelt.

---

**Modulnummer**

301

**Semester**

3

**Studiengang**

BA Design

**Modulart**

allgemeines Pflichtmodul (blau) FD/ID/KD

**Modulbezeichnung**

Designstrategie  
Strategy of Design

**Credits**

6

**Teilmodule/Kurse**

301.1 Marketingtheorie  
301.2 Branding

**Voraussetzungen**

keine

**Modulbeauftragter**

Prof. Kießling

**Vorrückungsregeln**

keine

**Lehrende**

LB Frau von Jordans, LB Herr Wiedenmann,  
LB Herr Gebhardt, LB Herr Lampertsdörfer

---

**Qualifikationsziele**

(Produkt-)Entwicklungsaufgaben und Einzelprojekte im Kontext einer ganzheitlichen strategischen Unternehmensentwicklung wahrnehmen und gezielt daraufhin gestalten zu können.  
Fähigkeit zur ganzheitlichen Problembetrachtung und strategischen Lösung in über- und untergeordneten Aufgabenstellungen.

---

**Modulnummer**

302

**Studiengang**

BA Design

**Modulbezeichnung**

Projekt-Wahlpflichtmodul I  
Project Module I

**Teilmodule/Kurse**

–

**Modulbeauftragter**

Prof. Buchner

**Lehrende**

Professoren und wissenschaftliche Mitarbeiter der  
Fakultät und ggf LBs

**Semester**

3,4,6

**Modulart** Projekt-Wahlpflichtmodul (rot), wählbar aus den zum Semesterbeginn vorgestellten Projekten aller Studienrichtungen. Zuordnung zu einem der Arbeitsfelder

- Forschung und Experiment
- Editorial
- Werbung
- Digitale Medien
- Lebenswelten
- Technische Innovation
- Transportation
- Designmanagement

**Credits**

12

**Voraussetzungen**

keine

**Vorrückungsregeln**

Zulassung zum Projekt gemäß Projektwahlverfahren und Zustimmung des Dozenten

---

**Qualifikationsziele**

In den Projektmodulen trainiert der Student seine Fähigkeiten im prozessorientierten Arbeiten mit dem Ziel einer problemorientierten Projektarbeit. Dabei werden Prozesssicherheit, Methodenkompetenz und Zeitmanagement erlernt. Angestrebtes Ziel ist ein umfassendes Ergebnis auf gestalterisch hohem Niveau.



---

**Modulnummer**

303

**Semester**

3

**Studiengang**

BA Design

**Modulart**

Grundlagen-Pflichtmodul (grün) FD

**Modulbezeichnung**

Architekturfotografie  
Architectural Photography

**Credits**

6

**Teilmodule/Kurse**

303.1 Architekturfotografie  
303.2 Digitaltechnologie

**Voraussetzungen**

keine

**Modulbeauftragter**

Herr Ostermann

**Vorrückungsregeln**

keine

**Lehrende**

Herr Ostermann, LB Herr Lorenz

---

**Qualifikationsziele**

Wettbewerbsbefähigung für den Einstieg in das freiberufliche Betätigungsfeld der Architekturfotografie. Kommunikationsvermögen mit Architekten basierend auf einem Verständnis deren berufsspezifischen Denkens.

---

**Modulnummer**

304

**Semester**

3

**Studiengang**

BA Design

**Modulart**

Grundlagen-Pflichtmodul (grün) FD

**Modulbezeichnung**

Bildjournalismus  
Photojournalism

**Credits**

6

**Teilmodule/Kurse**

304.1 Bildjournalismus  
304.2 Fotografiegeschichte

**Voraussetzungen**

keine

**Modulbeauftragter**

Frau Niebler

**Vorrückungsregeln**

keine

**Lehrende**

Frau Niebler, LB Herr Scheutle

---

**Qualifikationsziele**

- Theoretische und praktische Grundlagen des Bildjournalismus
- Verständnis für kultur- und sozialwissenschaftliche Fragestellungen
- Fähigkeit, im kulturellen und gesellschaftspolitischen Feld Position zu beziehen
- Fotografische Lösungen in Bezug auf bildjournalistische Frage- und Aufgabenstellungen zu erarbeiten

---

**Modulnummer** 305

**Semester**

3

**Studiengang**

BA Design

**Modulart**

Grundlagen-Pflichtmodul (grün) ID

**Modulbezeichnung**

Modelling II

Modelling II

**Credits**

6

**Teilmodule/Kurse**

305.1 Modellbau

305.2 Modellbau (digital)

**Voraussetzungen**

keine

**Modulbeauftragter**

Prof. Petri

**Vorrückungsregeln**

keine

**Lehrende**

Prof. Petri

---

### Qualifikationsziele

In dieser Modelling-Stufe wird die Fähigkeit ausgebaut, Materialien, Darstellungs- und Bearbeitungstechniken entwurfsgerecht einzusetzen. Die zweidimensionalen Entwürfe werden ab dieser Modelling-Stufe selbständig auch dreidimensional umgesetzt und überprüft. Gleichzeitig wird die Modellbauerfahrung ausgebaut, die auch ein dreidimensionales ‚Skizzieren‘, die Entwicklung am Modell, erlaubt.

Mit erweitertem Repertoire sind verschiedene Qualitätsgrade und Funktionsdarstellungen möglich, vom Mock-Up bis zum Prototypen.

---

**Modulnummer**

306

**Semester**

3

**Studiengang**

BA Design

**Modulart**

Grundlagen-Pflichtmodul (grün) ID

**Modulbezeichnung**

Ergonomie  
Human Factors

**Credits**

6

**Teilmodule/Kurse**

306.1 Ergonomie Theorie  
306.2 Ergonomie Praxis

**Voraussetzungen**

keine

**Modulbeauftragter**

Prof. Kießling

**Vorrückungsregeln**

keine

**Lehrende**

Prof. Kießling

---

**Qualifikationsziele**

- Theoretische und praktische Grundlagen der Ergonomie
- Verständnis für die körperlichen Eigenschaften und Fähigkeiten des Menschen
- Fähigkeit, die analysierten Grundprinzipien auf eigene Produkte zu transferieren
- Anwendung der ergonomischen Kenntnisse auf eine strukturierte, gestalterische Umsetzung

---

**Modulnummer**

307

**Semester**

3

**Studiengang**

BA Design

**Modulart**

Grundlagen-Pflichtmodul (grün) KD

**Modulbezeichnung**Fotografie  
Photography**Credits**

6

**Teilmodule/Kurse**307.1 Fotografie  
307.2 Fotolabor**Voraussetzungen**

keine

**Modulbeauftragter**

Prof. Buchner

**Vorrückungsregeln**

keine

**Lehrende**

Prof. Buchner

---

**Qualifikationsziele**

Ziel des Moduls Fotografie ist es Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten zum Erstellen von Fotografien und zum Umgang mit Fotografie für angewandtes Kommunikationsdesign zu erwerben. Die Studierenden lernen in den beiden Modulfächern sowohl freie experimentelle als auch gezielt organisatorisch systematische Herangehensweise der Erstellung von Bildern als Mittel zur Kommunikation.

Die Studierenden sollen in der Lage sein, Ausdrucksmöglichkeiten der Fotografie zu nutzen, die Möglichkeiten eigener Bildproduktion einzuschätzen und Bilder in der Medienkommunikation zu verwenden.

---

**Modulnummer**

308

**Semester**

3

**Studiengang**

BA Design

**Modulart**

Grundlagen-Pflichtmodul (grün) KD

**Modulbezeichnung**

Digitale Medien

Digital Media

**Credits**

6

**Teilmodule/Kurse**

308.1 Webdesign

308.2 Digitale Theorie

**Voraussetzungen**

keine

**Modulbeauftragter**

Prof. Ammer

**Vorrückungsregeln**

keine

**Lehrende**

Prof. Ammer, LB Herr Edler-Golla

---

**Qualifikationsziele**

Im Zentrum des Moduls digitale Medien steht die qualifizierte Verwendung digitaler Technologien als zwischenmenschliches Bild-, Text- und damit Kommunikationsmedium. Die Entwicklung technischer Programmierkenntnisse steht im Mittelpunkt. Geprägt werden die erworbenen Fähigkeiten in interaktiven Installationen, Onlineprojekten und/oder experimentellen Software-Anwendungen.

---

**Modulnummer**

401

**Semester**

4

**Studiengang**

BA Design

**Modulart**

Grundlagen-Wahlpflichtmodul (grün-weiß gewürfelt)

**Modulbezeichnung**

Gesellschaftliche Grundlagen des Designs  
social contracts of design

**Credits**

6

**Teilmodule/Kurse**

401.1 Recht und Normen  
401.2 Design im gesellschaftlichen Kontext

**Voraussetzungen**

keine

**Modulbeauftragter**

Prof. Frenzl

**Vorrückungsregeln**

keine

**Lehrende**

LB Prof. Dr. von Gamm, LB Frau Dr. Busse

---

**Qualifikationsziele**

Grundlagenkenntnisse designrelevanter Rechte und Rechtsgebiete.  
Fähigkeit, grundlegende designtheoretische Erkenntnisse auf gesellschaftliche Zusammenhänge, Entwicklungen, Aufgaben und Verantwortungsbereiche zu übertragen.

---

**Modulnummer**

402

**Studiengang**

BA Design

**Modulbezeichnung**Projekt-Wahlpflichtmodul II  
Project Module II**Teilmodule/Kurse**

–

**Modulbeauftragter**

Prof. Buchner

**Lehrende**Professoren und wissenschaftliche Mitarbeiter der  
Fakultät und ggf LBs**Semester**

3,4,6

**Modulart** Projekt-Wahlpflichtmodul (rot), wählbar aus  
den zum Semesterbeginn vorgestellten Projekten aller  
Studienrichtungen. Zuordnung zu einem der Arbeitsfelder

- Forschung und Experiment
- Editorial
- Werbung
- Digitale Medien
- Lebenswelten
- Technische Innovation
- Transportation
- Designmanagement

**Credits**

12

**Voraussetzungen**

keine

**Vorrückungsregeln**Zulassung zum Projekt gemäß Projektwahlverfahren und  
Zustimmung des Dozenten

---

**Qualifikationsziele**

In den Projektmodulen trainiert der Student seine Fähigkeiten im prozessorientierten Arbeiten mit dem Ziel einer problemorientierten Projektarbeit. Dabei werden Prozesssicherheit, Methodenkompetenz und Zeitmanagement erlernt. Angestrebtes Ziel ist ein umfassendes Ergebnis auf gestalterisch hohem Niveau.



---

**Modulnummer**

403

**Semester**

4

**Studiengang**

BA Design

**Modulart**

Grundlagen-Wahlpflichtmodul (grün-weiß gewürfelt)

**Modulbezeichnung**Grundlagen-Wahlpflichtmodul  
Basic Module**Credits**

6

**Teilmodule/Kurse**

403 Grundlagen-Wahlpflichtmodul

**Voraussetzungen**

keine

**Modulbeauftragter**

Prof. Buchner

**Vorrückungsregeln**

keine

**Lehrende**Professoren und wissenschaftliche Mitarbeiter der  
Fakultät und ggf LBs

---

**Qualifikationsziele**

Im Grundlagen-Wahlpflichtmodul findet die Erweiterung und Vertiefung der fachlichen Kompetenzen in Hinsicht technischer und theoretischer Fähig- und Fertigkeiten aus allen Studienrichtungen statt.

---

**Modulnummer**

404

**Semester**

4

**Studiengang**

BA Design

**Modulart**

Grundlagen-Pflichtmodul (grün) FD

**Modulbezeichnung**

Video/Film

Video/Film

**Credits**

6

**Teilmodule/Kurse**

404.1 Video/Film

404.2 Schnitt/Ton

**Voraussetzungen**

keine

**Modulbeauftragter**

Herr Birkner

**Vorrückungsregeln**

keine

**Lehrende**

Herr Birkner, LB Herr Reiss

---

**Qualifikationsziele**

- Theoretische und praktische Grundlagen des Filmemachens
- Förderung des Verständnisses der speziellen Charakteristika des Bewegtbildes im Verhältnis zum Stillbild
- Aufbau des Technikverständnisses im Umgang mit Kameras, Licht- und Tongeräten

---

**Modulnummer**

405

**Semester**

4

**Studiengang**

BA Design

**Modulart**

Grundlagen-Pflichtmodul (grün) ID

**Modulbezeichnung**

Modelling III

Modelling III

**Credits**

6

**Teilmodule/Kurse**

405.1 Fortgeschrittener Modellbau

405.2 Fortgeschrittener Modellbau (digital)

**Voraussetzungen**

keine

**Modulbeauftragter**

Prof. Petri

**Vorrückungsregeln**

keine

**Lehrende**

Prof. Petri, LB Frau Dreßel

---

**Qualifikationsziele**

In der letzten Modelling-Stufe werden Kenntnisse zu Konstruktion, Fertigungstechnik und Materialkunde vertieft. Das Verständnis einer strategischen Vorgehensweise zielführender Modellbauschritte wird erworben. Weiter werden die Fähigkeiten zum Einsatz von Rapid Prototypingtechniken ausgebaut. Die dreidimensionale Umsetzung von eigenen Entwürfen in fortgeschrittenen 3D CAS Programmen wird bis zu Animation perfektioniert.

---

**Modulnummer**

406

**Semester**

4

**Studiengang**

BA Design

**Modulart**

Grundlagen-Pflichtmodul (grün) KD

**Modulbezeichnung**Drucktechnik  
Printing Technology**Credits**

6

**Teilmodule/Kurse**406.1 Druckverfahren  
406.2 Theorie der Druckverfahren**Voraussetzungen**

keine

**Modulbeauftragter**

Prof. Keller

**Vorrückungsregeln**

keine

**Lehrende**406.1 Prof. Keller, Prof. Günther  
406.2 LB Herr Mengel

---

**Qualifikationsziele**

Ziel des Moduls Drucktechnik ist es einerseits, Fähigkeiten und Fertigkeiten zum handwerklichen Erstellen von Bildern im Rahmen des Illustrationsunterrichts zu erwerben. Andererseits lernen die Studenten in beiden Kursen neben der experimentellen und/oder themengebundenen Herangehensweise auch die theoretischen Kenntnisse der diversen Druckvorstufen.

---

**Modulnummer**

501

**Studiengang**

BA Design

**Modulbezeichnung**

Praktikumsseminare  
Internship Seminars

**Teilmodule/Kurse**

501.1 Praktikumsbericht  
501.2 Praktikumsanalyse

**Modulbeauftragter**

FD: Herr Deumling  
ID: Prof. Petri  
KD: Prof. Ammer

**Lehrende**

FD: Herr Deumling  
ID: Prof. Petri  
KD: Prof. Ammer

**Semester**

5

**Modulart**

allgemeines Pflichtmodul (blau) FD/ID/KD

**Credits**

6

**Voraussetzungen**

abgeleistes Praktikum

**Vorrückungsregeln**

keine

---

**Qualifikationsziele**

- Reflektion und Einblick in das Berufsleben des Designers
- Erweiterung des Erfahrungshorizonts
- Kompetenzerweiterung in den Schlüsselkompetenzen

---

**Modulnummer**

502

**Semester**

5

**Studiengang**

BA Design

**Modulart**

allgemeines Pflichtmodul (blau) FD/ ID / KD

**Modulbezeichnung**

Betriebliches Praktikum  
Internship

**Credits**

24

**Teilmodule/Kurse**

–

**Voraussetzungen**

mindestens 102 CP und ein einschlägiger Praktikumsvertrag um das Praktikum antreten zu können

**Modulbeauftragter**

FD: Herr Deumling  
ID: Prof. Petri  
KD: Prof. Ammer

**Vorrückungsregeln**

keine

**Lehrende**

Betriebsstelle

---

**Qualifikationsziele**

- Anschlußfähigkeit an das Berufsleben bezüglich fachlicher Kompetenz, Sozialkompetenz
- Verständnis der eigenen Disziplin in unterschiedlichen Berufsbildern
- Verständnis organisatorischer Strukturen in Unternehmen/Organisationen

---

**Modulnummer**

601

**Semester**

6

**Studiengang**

BA Design

**Modulart**

allgemeines Pflichtmodul (blau) FD/ID/KD

**Modulbezeichnung**Designmanagement  
Designmanagement**Credits**

6

**Teilmodule/Kurse**601.1 Designmanagement  
601.2 Betriebswirtschaftslehre**Voraussetzungen**

keine

**Modulbeauftragter**

Prof. Kießling

**Vorrückungsregeln**

keine

**Lehrende**LB Frau von Jordans, LB Frau Kein,  
LB Herr Lampertsdörfer, LB Herr Posner

---

**Qualifikationsziele**

Begreifen des Designmanagement als methodischer Prozess zur erfolgreichen Bewältigung gestalterischer und komplexer entwicklungstechnischer Aufgabenstellungen.

Beherrschung und Umsetzung dieses Prozesses in die Praxis.

Befähigung zur Leitung und dem Management von Teams verschiedener Größenordnungen auf strategische Entwicklungsziele hin.

Erlernen grundsätzlicher Fertigkeiten in der Projektkalkulation und dem Projektmanagement.

---

**Modulnummer**

602

**Studiengang**

BA Design

**Modulbezeichnung**

Projekt-Wahlpflichtmodul III  
Project Module III

**Teilmodule/Kurse**

–

**Modulbeauftragter**

Prof. Buchner

**Lehrende**

Professoren und wissenschaftliche Mitarbeiter der  
Fakultät und ggf LBs

**Semester**

3,4,6

**Modulart** Projekt-Wahlpflichtmodul (rot), wählbar aus den zum Semesterbeginn vorgestellten Projekten aller Studienrichtungen. Zuordnung zu einem der Arbeitsfelder

- Forschung und Experiment
- Editorial
- Werbung
- Digitale Medien
- Lebenswelten
- Technische Innovation
- Transportation
- Designmanagement

**Credits**

12

**Voraussetzungen**

keine

**Vorrückungsregeln**

Zulassung zum Projekt gemäß Projektwahlverfahren und Zustimmung des Dozenten

---

**Qualifikationsziele**

In den Projektmodulen trainiert der Student seine Fähigkeiten im prozessorientierten Arbeiten mit dem Ziel einer problemorientierten Projektarbeit. Dabei werden Prozesssicherheit, Methodenkompetenz und Zeitmanagement erlernt. Angestrebtes Ziel ist ein umfassendes Ergebnis auf gestalterisch hohem Niveau.



---

**Modulnummer**

603

**Studiengang**

BA Design

**Modulbezeichnung**

Projekt-Wahlpflichtmodul IV  
Project Module IV

**Teilmodule/Kurse**

–

**Modulbeauftragter**

Prof. Buchner

**Lehrende**

Professoren und wissenschaftliche Mitarbeiter der  
Fakultät und ggf LBs

**Semester**

3,4,6

**Modulart** Projekt-Wahlpflichtmodul (rot), wählbar aus den zum Semesterbeginn vorgestellten Projekten aller Studienrichtungen. Zuordnung zu einem der Arbeitsfelder

- Forschung und Experiment
- Editorial
- Werbung
- Digitale Medien
- Lebenswelten
- Technische Innovation
- Transportation
- Designmanagement

**Credits**

12

**Voraussetzungen**

keine

**Vorrückungsregeln**

Zulassung zum Projekt gemäß Projektwahlverfahren und Zustimmung des Dozenten

---

**Qualifikationsziele**

In den Projektmodulen trainiert der Student seine Fähigkeiten im prozessorientierten Arbeiten mit dem Ziel einer problemorientierten Projektarbeit. Dabei werden Prozesssicherheit, Methodenkompetenz und Zeitmanagement erlernt. Angestrebtes Ziel ist ein umfassendes Ergebnis auf gestalterisch hohem Niveau.

---

**Modulnummer**

701

**Semester**

7

**Studiengang**

BA Design

**Modulart**

allgemeines Pflichtmodul (blau) FD/ID/KD

**Modulbezeichnung**

Existenzgründung  
Setting Up Business

**Credits**

6

**Teilmodule/Kurse**

–

**Voraussetzungen**

keine

**Modulbeauftragter**

Herr Deumling

**Vorrückungsregeln**

keine

**Lehrende**

Herr Ostermann, sce Strascheg Center for Entrepreneurship

---

**Qualifikationsziele**

Umfang und Voraussetzungen einer Erfolg versprechenden Unternehmensgründung richtig einschätzen kennen; Betratungsstellen und Informationsmöglichkeiten kennen; Kunden- und Marktorientierung bei Projektarbeit; zielgerichtetes, intensives und strukturiertes Arbeiten in der Gruppe am Projekt

---

**Modulnummer**

702

**Semester**

7

**Studiengang**

BA Design

**Modulart**

allgemeines Pflichtmodul (blau) FD/ID/KD

**Modulbezeichnung**Wissenschaftliches Arbeiten  
Scientific Work**Credits**

6

**Teilmodule/Kurse**

–

**Voraussetzungen**

keine

**Modulbeauftragter**

Prof. Frenzl

**Vorrückungsregeln**

keine

**Lehrende**

Prof. Frenzl

---

**Qualifikationsziele**

Erlernen und Anwenden der grundlegenden Kenntnisse und Techniken des Wissenschaftlichen Arbeitens: Themenwahl, Recherche und Materialsammlung, Sammeln und Auswerten von Quellen und Materialien, wissenschaftlich korrektes Zitieren, Strukturieren und Gliedern von Themenaspekten einer wissenschaftlichen Arbeit, Erstellen eines formal und inhaltlich korrekten, aussagekräftigen Exposés.

---

**Modulnummer**

703

**Semester**

7

**Studiengang**

BA Design

**Modulart**

allgemeines Pflichtmodul (blau) FD/ID/KD

**Modulbezeichnung**Bachelorarbeit  
Bachelor-Thesis**Credits**

14

**Teilmodule/Kurse**

–

**Voraussetzungen**

absolviertes Praktikum

**Modulbeauftragter**

Prof. Buchner

**Vorrückungsregeln**

keine

**Lehrende**Professoren und wissenschaftliche Mitarbeiter der  
Fakultät und ggf LBs

---

**Qualifikationsziele**

Anwendung gestalterischer und konzeptioneller Fach-, Projekt-, Kern- und Schlüsselkompetenzen in Entwurf und Ausführung einer eigenen Abschlussarbeit. Das erworbene Wissen wird mit zielgerichteter Methodik verknüpft, um eine anspruchsvolle Designaufgabe zu lösen.

---

**Modulnummer**

704

**Semester**

2 – 7

**Studiengang**

BA Design

**Modulart**

Allgemeinwissenschaftliches Wahlpflichtmodul (grau)

**Modulbezeichnung**

Allgemeinwissenschaftliches Wahlpflichtmodul  
General Studies

**Credits**

4

**Teilmodule/Kurse**

704.1 AW-Wahlpflichtfach I  
704.2 AW-Wahlpflichtfach II

**Voraussetzungen**

keine

**Modulbeauftragter**

keiner

**Vorrückungsregeln**

keine

**Lehrende**

Fakultät 13

---

**Qualifikationsziele**

Individuelle Ergänzung des Kompetenzspektrums unter besonderer Berücksichtigung der Schlüsselkompetenzen.